

Der Rohbau der Spielvilla steht – Kinder ziehen nach den Ferien ein

Noch vor wenigen Tagen steckten lediglich Pfähle im Boden neben dem Schachenschulhaus: Seit Montag jedoch hat das Haus, das in Modulbauweise am Stritengässli entsteht, auch ein Dach. Mit dem Rohbau der Kinderkrippe Spielvilla stehen die Aussichten bestens, dass die Krippenkinder ihr neues Haus nach den Sommerferien beziehen können.

Zuversichtlich sind jedenfalls Thomas Affentranger von Schaer Holzbau, Architekt Philipp Husstein und Stadtrat Lukas Pfisterer. Die Schlüsselübergabe soll am 10. August stattfinden. Am Montag, den 13. August, rechtzeitig zum Schulbeginn, spielen die Kinder bereits in den neuen Räumen. Und auch im Garten. In Zusammenarbeit mit Thomas Flory vom Naturama soll dort auf eine naturnahe und kinderfreundliche Gestaltung geachtet werden.

Innert kürzester Zeit sei es gelungen, eine optimale Lösung im Schachen für Krippe und Hort zu finden, freute sich Alice Liechti-Wagner, Geschäftsführerin des Vereins Erziehung und Bildung. Der Hort zieht dann in die leer werdenden Räume der Krippe. Der Aarauer Einwohner-



Lukas Pfisterer und Alice Liechti vor dem Rohbau der Kinderkrippe Spielvilla im Schachen. HHS

rat hatte im letzten Dezember den Ausbau des Betreuungsangebots mit einem Kredit von 1,78 Millionen Franken bewilligt. (HHS)